

Seat wächst im April um 16 Prozent

Seat hat zwischen Januar und April weltweit 158 700 Fahrzeuge (+14,5 %) ausgeliefert. Im April stieg der Absatz im Vorjahresvergleich um 16 Prozent auf 41 400 Fahrzeuge. Unter den drei größten Märkten erwies sich Spanien mit einem Absatz von 33 800 Fahrzeugen (+22,9 %) nach wie vor als wichtigstes Land, gefolgt von Deutschland (29 700 Autos; +10,0 %) und dem Vereinigten Königreich (20 800 Einheiten; +23,7 %).

In Frankreich stieg der Absatz mit 8800 verkauften Fahrzeugen um 20,2 Prozent. Österreich (6300 Stück; +29,0 %) und die Schweiz (3400 Verkäufe; +69,6 %) behaupten ihren starken Aufwärtstrend. In Großbritannien, Mexiko, der Türkei, Österreich, der Schweiz und Israel verzeichnet Seat nach den ersten vier Monaten des Jahres unternehmensinterne Umsatzrekorde.

Die Umsatzerlöse stiegen in den ersten drei Monaten des Jahres um 20,2 Prozent auf den Rekordwert von 2,487 Milliarden Euro. Der Betriebsgewinn lag bei 56 Millionen Euro (+4,1 %). (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



Foto: